

Stellenausschreibung Ref. #12-23002

„PostDoc (m/f/d) in der Standardisierung genetischer Verfahren zur Bodenqualitätsbeurteilung“

Die Arbeitsgruppe Funktionelle Umweltgenomik am Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrum (SBiK-F) und LOEWE-Zentrum für Translationale Biodiversitätsgenomik (TBG) sucht eine*n engagierte*n Postdoc (m/w/d), für die Koordination und den Vergleich von Laborverfahren für die ISO-Standardisierung eines DNA-basierten Monitorings von wirbellosen Bodenlebewesen.

Über das Projekt

Das Projekt „MetalInvert“ hat als finales Ziel die Erstellung eines Katalogs von ISO Standardverfahren, mittels deren die Erfassung, Bestimmung und Nutzung von belastbaren taxonomischen Daten zum Schutz der Bodenbiodiversität in transparenter und zugleich praktikabler Weise erfolgen kann.

Neue, standardisierte Verfahren in der Beurteilung der Bodenbiodiversität bieten z.B. für die Agrarindustrie oder Hersteller von Tierarzneimitteln geringere Kosten bei den Zulassungsverfahren, insbesondere für die Tests auf Umweltverträglichkeit.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, dem Fraunhofer Institut für Molekularbiologie und Angewandte Oekologie IME, und den Unternehmen QuoData GmbH und Institut Dr. Nowak GmbH & Co. KG durchgeführt. Ein erfolgreicher Projektverlauf soll in einer Ausgründung verstetigt werden, welche von der bzw. dem Stelleninhabenden in Mitverantwortung gestaltet wird. Darüber hinaus eröffnet das Projekt berufliche Perspektiven im regulatorischen Bereich (Behörden, Unternehmen).

Unsere Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe Funktionelle Umweltgenomik erforscht, wie sich strukturelle und funktionelle Muster der biologischen Vielfalt über Raum und Zeit verändern. Das Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrum (SBiK-F) ist ein international anerkanntes Forschungszentrum, das sich mit den Wechselwirkungen zwischen dem Klima und der biologischen Vielfalt befasst. TBG untersucht die genomische Vielfalt für die Grundlagenforschung, mit dem Ziel diese Genome für die Entwicklung von anwendungsfähigen Dienstleistungen zugänglich zu machen.

Ihre Aufgaben

- Durchführung und Anpassung eines bestehenden, strukturierten Arbeitsplans
- Verantwortliche Koordinierung der Evaluierung von Variationsquellen beim Metabarcoding und in der Metagenomik in einem faktoriellen Laborexperiment
- Projektmanagement und Sicherstellung der Meilensteinergebnisse
- Kommunikation mit Projektpartner*innen und wissenschaftlichem Personal
- Kommunikation der Ergebnisse um das Standardisierungsverfahren an wissenschaftsfremde Interessengruppen (Politik, Behörden, Wirtschaft) zu vermitteln
- Erstellen von Berichten

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Promotion in den Biowissenschaften, Umweltwissenschaften oder einer ähnlichen Fachrichtung (wesentlich)

- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement (wesentlich)
- Kenntnisse im Biomonitoring (wesentlich)
- Sichere Ausdrucksweise in deutscher und englischer Sprache in Wort und Schrift (wesentlich)
- Verständnis für wissenschaftsfremde Bereiche (Politik, Behörden, Wirtschaft) und deren Bedarfe (optional)
- Kenntnisse von DNA Laborprozessen (optional)
- Erfahrungen im Bereich regulatorischer Fragestellungen, insbesondere die Biodiversität betreffend (optional)
- Erfahrung in der Koordination eines interdisziplinären Teams (optional)

Wir ermutigen Kandidat*innen, sich zu bewerben, wenn sie alle wesentlichen, und eine der optionalen Kriterien erfüllen. Wir berücksichtigen bei der Auswahl ausdrücklich die Elternzeit und ihre Auswirkungen auf die Karriere der Kandidat*innen.

Wir bieten

- eine attraktive und interessante Tätigkeit in einer weltweit anerkannten Forschungseinrichtung
- flexible Arbeitszeiten – Unterstützung bei der Kinderbetreuung oder bei der Pflege von Familienangehörigen (zertifiziert durch das „audit berufundfamilie“) – einen Dienstaussweis in Verbindung mit kostenfreiem Eintritt in zahlreiche städtische Museen – eine tarifliche Jahressonderzahlung – tariflichen Urlaubsanspruch – betriebliche Altersvorsorge

Ort: Frankfurt
Beschäftigungsumfang: Vollzeit (40 Stunden / Woche) / Teilzeioption möglich
Vertragsart: zunächst befristet für 2 Jahre im Rahmen des MetalInvert-ISO Projekts
Vergütung: Tarifvertrag des Landes Hessen, voraussichtlich nach E13

Senckenberg setzt sich für Vielfalt ein. Wir profitieren von den unterschiedlichen Kompetenzen, Sichtweisen und Persönlichkeiten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und freuen uns über jede Bewerbung von qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern, unabhängig von Alter, Geschlecht, ethnischer oder kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung. Bewerberinnen und Bewerber mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Senckenberg unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und legt großen Wert auf eine gleichberechtigte und inklusive Arbeitskultur.

Sie möchten sich bewerben?

Dann senden Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (**Anschreiben, detaillierter Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse sowie Referenzen**) in elektronischer Form (als zusammenhängende PDF-Datei) **bitte unter Angabe der Referenznummer #12-23002 bis zum 05.05.2023** an recruiting@senckenberg.de oder bewerben Sie sich direkt auf unserer Homepage über das Online Bewerbungsformular.

Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung
Senckenberganlage 25
60325 Frankfurt a.M.
E-Mail: recruiting@senckenberg.de



Für fachliche Rückfragen zur Stelle steht Ihnen Herr Prof. Dr. Miklós Bálint unter miklos.balint@senckenberg.de sehr gerne zur Verfügung.

Weiterführende Informationen über die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung finden Sie unter www.senckenberg.de.